Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **46 (1953)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

QUELLENINDEX

ZUR TEKTONISCHEN NOMENKLATUR DES GEBIETES

Es liegt in der komplizierten Natur des behandelten Gebietes und seiner wechsellagen Erforschungsgeschichte begründet, dass die Zahl der tektonischen Begriffe ins Unübersehbare angeschwollen ist und dass die gleichen Begriffe in verschiedenem Sinne gebraucht werden. Es scheint deshalb angebracht zu sein, ein Inventar der verschiedenen Bezeichnungen zu geben und dieses mit den entsprechenden Quellenhinweisen zu versehen. Als Quellen wurden in erster Linie leicht zugängliche Standardwerke berücksichtigt, selbst wenn dadurch ältere Literaturstellen vernachlässigt wurden, um so dem Leser ein mühevolleres Suchen in einer Unzahl teilweise nur schwer auffindbarer Schriften zu ersparen.

Addascholle	SCHLAGINTWEIT 1908
Braulioantikline	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Brauliokristallin	R. STAUB 1937a
Braulio-Rötlspitz-Scholle	p. 55
Braulioscholle	SCHLAGINTWEIT 1908
Campodecke	R. STAUB 1924, 1937a
Casannaserie	R. STAUB 1937a
Casannazone	R. STAUB 1937a
Chavalatschschuppe, -kristallin	p. 55
Chazforàdecke (Nappe du P. Chazforà)	TERMIER 1905
Chazforàscholle	SCHLAGINTWEIT 1908
Cornacchia-Schuppen	R. STAUB 1937a
Corno-dei-Cavalli-Schuppen	HEGWEIN 1927a, b
Cristalloserie	KAPPELER 1938
Diavelantikline	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Diavelschuppe	R. STAUB 1937a
Faltenbündel 1-5	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Ferromulde	p. 91
Forcolazug	p. 54
Fraélemulde (N-geschlossen)	HAMMER 1908a
Fraélezug	R. STAUB 1937
Gallobruch	BÖSE 1896
Gallolinie	p. 111
Jaggl-Fenster	p. 114
Jon-dad'Onsch-Schuppen	p. 104
Ladmulde	LEUPOLD 1934c
Madatschschuppe	KAPPELER 1938
Minschuns-Deckklippe (Chavalatsch)	p. 55, 64
Mittelbau der Scarldecke	R. STAUB 1937
(= intermediäre Serie von	LEUPOLD 1934a)
Monataschuppen (= Monataelement)	p. 94
Münstertaler Basis	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Münstertaler Decke I	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Münstertaler Decke II	LEUPOLD 1934a
Münstertaler Verrucanokuppel	p. 65
Munt-della-Bes-cha-Teildecke	(LEUPOLD 1934a), BOESCH 1937
Murtarölschuppen	p. 94, 98
Murtér-Mora-Mulde	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Müschaunsschuppe	R. STAUB 1937
Nordwestliche Randlinie	SPITZ & DYHRENFURTH 1914

Oberbau der Scarldecke	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Oberbau in der Umbrailgruppe	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Oberes Stockwerk (= Oberbau)	p. 89
Ofenpass-Einwalmung	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Ortler-Basisserie	(SCHLAGINTWEIT 1908), KAPPELER 1938
Ortlerdecke	TERMIER 1905
Ortlersystem	p. 89
Ortlerzone	R. STAUB 1937
Öztaler Decke	R. STAUB 1916, 1924, 1937
Quatervalsdecke	HEGWEIN 1927 a, b
Quatervalsmulde	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Scanfser Mulde	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Scarldecke	R. STAUB 1937
Schaiszug	HAMMER 1908 a, 1911 a
S-charler Hochzone	p. 114
Schlinigdecke	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Schliniglinie	HAMMER 1908 c
Serraglioscholle	p. 89, 119
Solenaschuppe, obere und untere	p. 107
Stelvioschuppe	KAPPELER 1938
Stelviozone	R. STAUB 1937
Tabarettaserie	KAPPELER 1938
Terzaschuppe (Quatervalsgruppe)	HEGWEIN 1927 a, b
Terzaschuppe (bei Müstair)	R. STAUB 1937
Terzateildecke	POESCH 1938
Trafoier Bruchlinien	HAMMER 1908 a
Trupchum-Antikline	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Umbraildecke I	TERMIER 1905
Umbraildecke II	HEGWEIN 1927
Umbraildecke III	R. STAUB 1937
Umbrailkristallin (Umbrail-Costainas-Scholle)	p. 54
Umbrailschuppe	LEUPOLD 1934 c
Umbrailsystem	p. 90
Unterbau der Scarldecke	SPITZ & DYHRENFURTH 1914
Unteres Stockwerk (= Unterbau in den S Engadiner Dolomiten)	p. 89
Zebrùbruch	HAMMER 1908 a
Zebrùserie	KAPPELER 1938
Zebrùzone	R. STAUB 1937
Zumpanellbruch	HAMMER 1908 a
Zwischenelement der Ortlerdecke	p. 102